Rudi Aust

AUST, RUDI (KARL JOHANNES) * Königsberg i. Pr. 18. Jan. 1914 | † Frankfurt/M. 21. Juni 1954; Tanzlehrer, Musikalienhändler

Rudi Austs Eltern waren der in Königsberg praktizierende Arzt Georg Karl Rudolf (* 1866) und dessen Ehefrau Margarete Anna Elise, geb. Wohlfeil (* 1892). Über seinen Bildungsweg ist nichts bekannt; er ergriff den Beruf Tanzlehrer. Am 28. Sept. 1939 wurde in Berlin-Wilmersdorf seine Heirat mit der Tanzlehrerin Eleonore Serb (* Windhoek, Südwestafrika 27. Febr. 1918, Tochter des rumänischstämmigen Chauffeurs Hans Serb) standesamtlich vollzogen. Wo genau beide ihren gemeinsamen Beruf bis dahin und nach der Heirat ausübten, lässt sich nicht präzisieren. Die Ehe wurde zu bislang unbekanntem Zeitpunkt geschieden. Wann Austs Umzug nach Frankfurt/M. erfolgte, ist ebenfalls unklar. Jedenfalls erscheint er dort 1954 als Musikalienhändler im Adressbuch, besaß aber wohl keinen eigenen Laden, sondern arbeitete als Angestellter (Angabe im Beerdigungsregister). Seine sterblichen Überreste fanden in einem Urnengrab auf dem Hauptfriedhof ihre letzte Ruhe.

Quellen — Personenstandsregister Berlin-Wilmersdorf u. Frankfurt/M. <> Beerdigungsregister Frankfurt/M. <> Adressbücher Berlin (1939–1940), Frankfurt/M. (1954)

Bernd Krause

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=aust

Last update: **2026/02/25 22:09**